

INHALT

Einführung	9
I. Allgemeines	17
Vom Himmel und von der Hölle	17
Der Herr ist der Gott des Himmels	19
Das Göttliche des Herrn bildet den Himmel	22
Im Himmel ist das Göttliche des Herrn die Liebe zu ihm und zum Nächsten	24
Der Himmel ist in zwei Reiche unterteilt	28
Es gibt drei Himmel	31
Die Himmel bestehen aus unzähligen Gesellschaften	36
Jede Gesellschaft ist ein Himmel in kleinerer Form und jeder Engel in kleinster	39
Der gesamte Himmel – zusammengefasst – stellt <i>einen</i> Menschen dar	43
In den Himmeln verkörpert jede Gesellschaft <i>einen</i> Menschen	47
Demnach hat jeder Engel vollkommene Menschengestalt	48
Es rührt vom Göttlich-Menschlichen des Herrn her, dass der Himmel in Gänze und seinen Teilen einen Menschen verkörpert	52
Gesammeltes aus den <i>Himmlischen Geheimnissen</i> über den Herrn und dessen Göttlich-Menschliches	57
Es gibt eine Entsprechung aller Himmelsteile mit allen menschlichen Körperteilen	60
Es gibt ein Entsprechungsverhältnis des Himmels zu allen Dingen der Erde	66
Von der Sonne im Himmel	75
Von Licht und Wärme im Himmel	80
Von den vier Hauptgegenden im Himmel	88
Von den Zustandsveränderungen bei den Engeln im Himmel	94
Von der Zeit im Himmel	98
Von den Stellvertretungen und Erscheinungen im Himmel	101
Von den Kleidern, mit denen die Engel angetan erscheinen	104
Von Wohnungen und Aufenthaltsorten der Engel	107
Vom Raum im Himmel	110
Form des Himmels, Zusammenkünfte und Kommunikation	114
Von den Regierungen im Himmel	120

Von Gottesdiensten im Himmel	124
Von der Macht der himmlischen Engel	127
Von der Redeweise der Engel	130
Wie die Engel mit dem Menschen reden	136
Von den Schriften im Himmel	144
Von der Weisheit der Engel des Himmels	147
Vom Unschuldszustand der Engel im Himmel	157
Die Art des Friedens im Himmel	162
Von der Verbindung des Himmels mit dem Menschengeschlecht	167
Die Verbindungen des Himmels mit dem Menschen durch das Wort	174
Himmel und Hölle sind aus dem Menschengeschlecht	181
Von Heiden oder Völkern außerhalb der Kirche im Himmel	186
Die Kinder im Himmel	193
Von den Weisen und Einfältigen im Himmel	201
Gesammeltes aus den »Himmlischen Geheimnissen« zu Wissenschaften	210
Von Reichen und Armen im Himmel	214
Von den Ehen im Himmel	222
Verrichtungen der Engel im Himmel	234
Von himmlischer Freude und Glückseligkeit	238
Von der unermesslichen Größe des Himmels	250

II. Von der Geisterwelt und vom Zustand des Menschen nach dem Tod	257
Was die Geisterwelt ist	257
Erweckung des Menschen von den Toten und sein Eintritt ins ewige Leben	267
Dass ein Mensch nach dem Tode vollkommene Menschen- gestalt hat	271
Ein Mensch hat nach dem Tod alle Sinne, Gedächtnis, Denken und Neigung wie auf Erden und lässt nichts zurück als seinen irdischen Leib	277
Ein Mensch ist nach dem Tod so, wie sein Leben auf Erden war	288
Die Ziele seines Lebens verwandeln sich bei jedem nach dem Tode in Entsprechendes	301
Vom ersten Zustand des Menschen nach dem Tod	308
Vom zweiten Zustand des Menschen nach dem Tode	312
Vom dritten Zustand des Menschen nach dem Tod: der des Unterrichtens derer, die in den Himmel kommen	322

Keiner kommt durch unvermittelte Barmherzigkeit in den Himmel	329
Es ist nicht so schwer, wie man glaubt, ein Leben zu führen, das uns in den Himmel bringt	335
III. Über die Hölle	345
Der Herr regiert die Höllen	345
Gott wirft keinen in die Hölle, vielmehr der Geist sich selbst	349
Alle in den Höllen sind dort im Bösen und Falschen wegen ihrer Eigen- und Weltliebe	353
Höllenfeuer und Zähneknirschen	364
Tücke und verruchte Kunstgriffe der bösen Geister	371
Äußere Erscheinung, Lage und Vielzahl der Höllen	375
Vom Gleichgewicht zwischen Himmel und Hölle	380
Der Mensch ist frei durch das Gleichgewicht zwischen Himmel und Hölle	386
IV. Gesammeltes aus den »Himmlischen Geheimnissen«:	391
Über die Freiheit des Menschen, seine Beeinflussung und von »übermittelnden« Geistern	391
Vom Einfluss (auf den Menschen)	392
Von den Trägern, den »übermittelnden« Geistern	394
Nachwort	395
Literaturverzeichnis	407